

Sternsinger waren unterwegs

Es gibt sie immer noch in den katholischen Kirchgemeinden: die Sternsinger. In Affoltern wurden die Sternsinger nach dem Familiengottesdienst am Sonntag, 5. Januar, um 10.30 «ausgesendet».

Ihr spezieller Job: die Inschrift «20°C+M+B+25» mit Klebern oder Kreide an die Haustüren der Besungenen anzubringen. «C+M+B» heisst auf Lateinisch «Christus Mansionem Benedicat», zusammen mit der Jahreszahl bedeutet dies «Christus segne dieses Haus». Doch der Brauch ist immer seltener anzutreffen. Kinder und Jugendliche haben andere Aufgaben und oft keine freie Zeit mehr, sich in den Dienst von altem Brauchtum zu stellen. (red)



Sternsinger am Sonntag in Affoltern. (Bild Nico Illic)